





Für Magdalena und Alfred, meine Eltern:
von Herzen viel Glück und viel Schwein!



Lissa Lehmenkühler

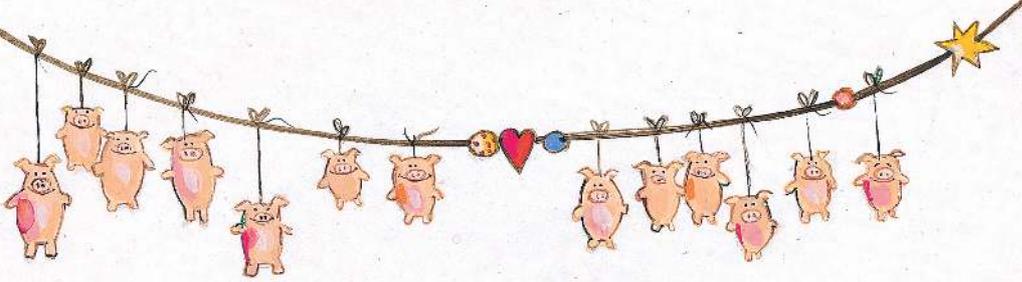
Porki

Ein Schweinchen sucht das Glück

Bilder von Nina Hammerle







Im Hausschweinhaus

Porki lebt zusammen mit Mama Hausschwein, Papa Hausschwein, Hausschwein Oma, Hausschwein Opa, Hauslehrer Hörntmalher und seinen zahlreichen Hausschweingeschwistern in Schweinfurt. Noch heute erzählen sich die Schweine, wie Mama Hausschwein bei seiner Ankunft quiekte: „Da kommt ja noch ein Kleiner! Horkus-Porkus – wer hat dich denn hergezaubert?“

Denn normalerweise brachte Mama Hausschwein immer nur zwölf Ferkel auf einmal zur Welt. Horkus-Porkus aber war die Nummer dreizehn.

„Ist der winzig“, grunzte Papa Hausschwein, als er seinen jüngsten Sohnmännchen zum ersten Mal in seinen Haxen wiegte.

„Horkus-Porkus ist aber ein saulanger Name für ein so kurzes Schweinchen!“ Da sind sich die Hauschweine bis heute schweinig ... äh einig. Und deshalb rufen sie Horkus-Porkus kurz Porki. Es sei denn, sie schimpfen mit ihm. Und das kommt leider gar nicht so selten vor. Denn hundertmal lieber als Hausarbeit und Hausaufgaben macht Porki Quatsch:

*Besser als Geländer putzen
gefällt ihm das Hinunterrutschen.*

*Statt Kartoffeln zu polieren,
will er lieber damit jonglieren.*

*Statt Schönschreiben
übt er Grimassen schneiden.*

*Statt zu fegen,
freut es Porki,*

Tisch und Bett mit Glücksklee zu bekleben.

*Aufräumen ist für Porki nix –
er erfindet lieber Zaubertricks.*

Doch am allerallerliebsten sieht Porki mit seinen leuchtenden Schweinsäuglein aus dem Fenster nach draußen, dorthin, wo noch kein Hausschwein je gewesen ist: in der Welt hinter der Kleeblatthecke. Porki seufzt. Ob er diese Welt jemals kennenlernen wird?

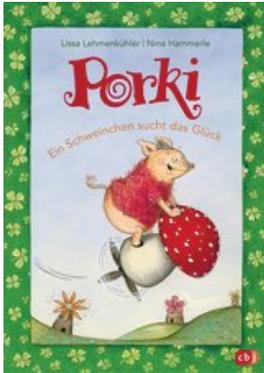


Langweilig!

Hauslehrer Hörtmalher steht vorn an der Tafel und redet und redet. Porki presst seinen Schweinerüssel an die Fensterscheibe. Draußen prasselt der Regen. Porki beobachtet, wie die Tropfen am Fenster hinablaufen, als würden sie ein Wettrennen veranstalten. „Welcher Renntropfen wohl Sieger wird?“, fragt er sich gespannt. So bekommt er gar nicht mit, dass Lehrer Hörtmalher fragt: „Was möchtet ihr denn einmal werden, wenn ihr richtige ausgewachsene Hausschweine seid?“

„Hausmann“, „Hausmeisterin“, „Haushaltshilfe“, „Hausverwalter“, „Hausaufgabenbetreuerin“, „Hauspantoffelputzer“, grunzen ihm die Schüler zu. „Und ich werde Hauslehrerin, genau wie Sie!“, quiekt die kleine Hettie.

Fast steigen dem Hauslehrer Hörtmalher vor Rührung Tränen in die Schweinsäuglein. Doch da poltert es gewaltig.



Lissa Lehmenkühler

Porki - Ein Schweinchen sucht das Glück

ORIGINALAUSGABE

Gebundenes Buch, Pappband, 80 Seiten, 17,0 x 24,0 cm
ISBN: 978-3-570-17493-7

cbj Kinderbücher

Erscheinungstermin: März 2018

Ein Glücksschwein auf Abenteuerreise

„Was bist du bloß für ein Schwein!?“, ruft ihm seine Mutter zu, als das kleine Schwein Porki sich mal wieder danebenbenommen hat. Und weil Porki auf diese Frage keine Antwort weiß, macht er sich auf die Reise, um es endlich herauszufinden. Unterwegs trifft er Schweine aller Art: zum Beispiel Wolltraut, die Wollmilchsau, Pigasso, das Pinselohrschwein, oder Praline, das Trüffelschwein - und sogar eine kleine Meerjungsau! Als Porki dann auch den Schweinehund überwunden hat, merkt er endlich, was seine wahre Bestimmung ist: Er ist ein richtiges Glücksschwein!

 [Der Titel im Katalog](#)